

WILKA - VORSPRUNG DURCH QUALITÄT

WILKA®
SCHLIESSTECHNIK



Motorischer Gegenkasten



Motorischer Gegenkasten für doppelflügelige Türelemente

In öffentlichen Gebäuden kommen vielfältige Anforderungen auf Fluchttüren zu. Neben der Barrierefreiheit stehen die Themen Zutrittskontrolle und Gebäudemanagement im Fokus.

Doppelflügelige Türen öffnen überwiegend automatisch in Verbindung mit Drehtürantrieben, sollen aber neben diesem Komfort Sicherheitsanforderungen erfüllen.

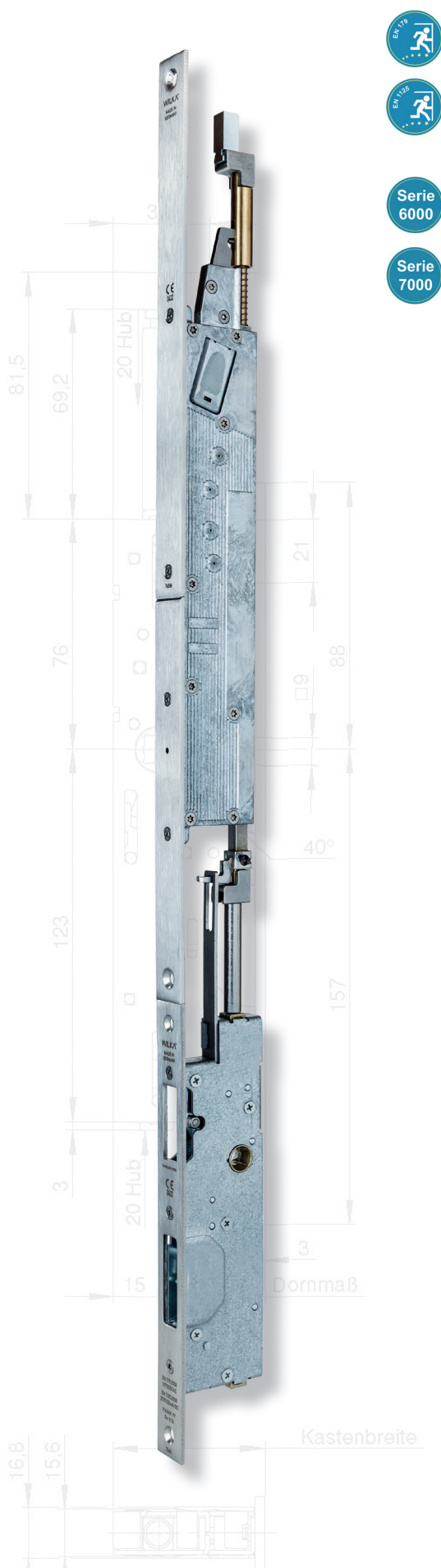
WILKA hat diese Aufgabenstellungen aufgegriffen und einen motorbetriebenen Gegenkasten für den Standflügel zweiflügeliger Türen entwickelt, der normkonform die Anforderungen öffentlicher Gebäude, wie beispielsweise Flughäfen, Krankenhäuser, Banken oder Einkaufszentren, erfüllt.

Mit diesem innovativen Produkt können wahlweise ein- oder zweiflügelige Türöffnungen gesteuert werden, wobei nur der Standflügel eine Stromzufuhr benötigt.

Ein wichtiger Bestandteil, den WILKA während der Entwicklungsarbeiten berücksichtigt hat, ist die stabilisierende und einbruchshemmende untere Verriegelungsstange im Standflügel.

Merkmale

- Kombinierbar mit den Fluchttürserien 6000 und 7000
- Mechanisch selbstverriegelnd
- Normkonform mit den geltenden Fluchttürnormen
- Ein- und zweiflügeliger Betrieb möglich sowie Dauer-Auf-Funktion
- E-Öffner Funktion d.h. der Standflügel bleibt verschlossen und der Gangflügel wird geöffnet
- Türöffnung unter einer Sekunde durch einen sehr schnellen Motor
- Erhöhte Einbruchhemmung, da die untere Verriegelungsstange auch im Automatikbetrieb beibehalten werden kann
- Kein Energiespeicher notwendig bei Stromausfall
- Stromzufuhr nur im Standflügel nötig
- Ansteuerung von Drehflügelantrieben und Einbindung ins Gebäudemanagement

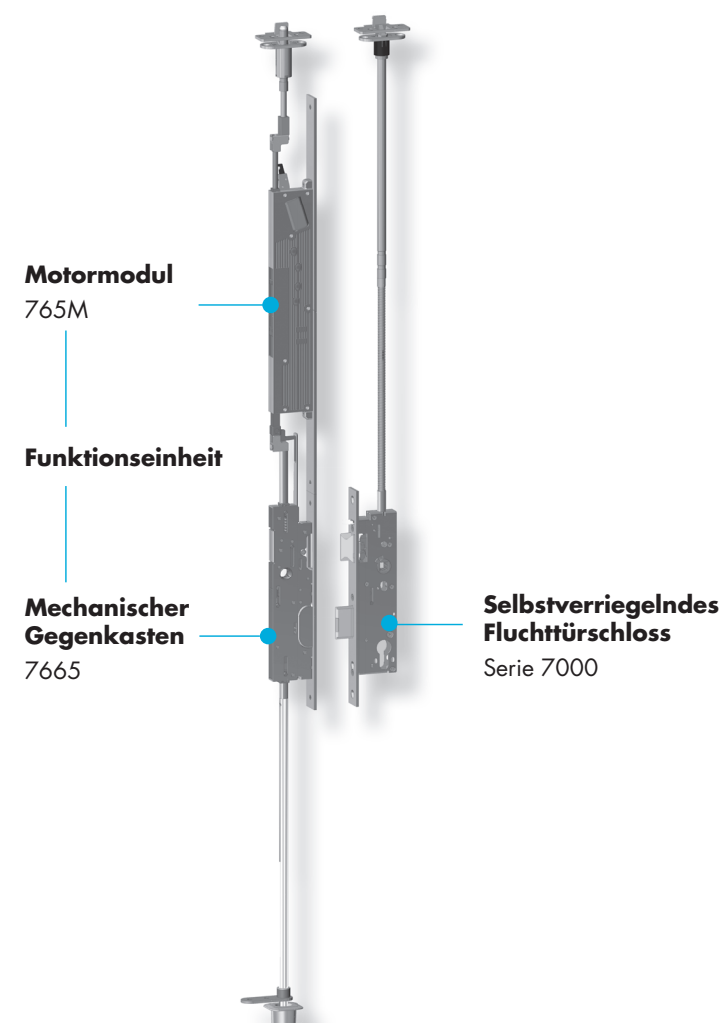


Motorischer Gegenkasten für doppelflügelige Türelemente

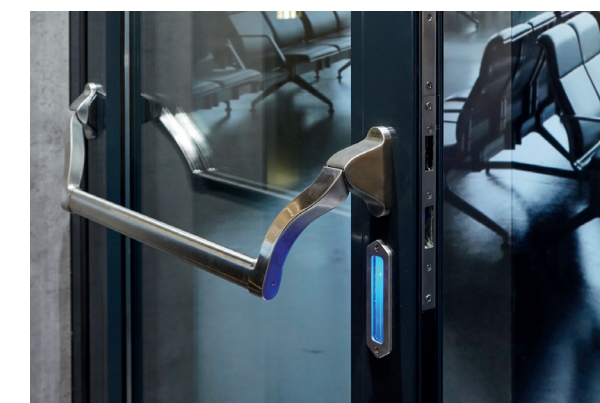
Damit die Stabilität der Rohrrahmenprofile erhalten bleibt, hat sich WILKA für eine Funktionseinheit entschieden, die aus dem Motormodul 765M und dem mechanischen Anti-Panik-Gegenkasten 7665 besteht. Die Vermeidung einer sehr langen durchgehenden Fräsung und eine hohe Montagefreundlichkeit zeichnet diese neue Funktionseinheit aus.

Der neue motorbetriebene Gegenkasten ist mit einem reaktions-schnell arbeitenden Motor ausgestattet, der für die Entriegelung der Türflügel weniger als eine Sekunde benötigt. Nach Aktivierung wird die untere und obere Verriegelungsstange zurückbewegt und der Standflügel freigegeben. Gleichzeitig schieben die Auswerfer im Gegenkasten die Schlossfalle und den Schlossriegel zurück. Die Obenverriegelung wird mittels zurückdrücken der Schlossfalle eingezogen. Somit lösen sich beide Türflügel aus der Verschlusslage. Ein Motorschloss im Gangflügel ist nicht erforderlich.

Abgerundet wird die WILKA Produktlösung durch Schnittstellen zu verschiedensten Systemen im Gebäudemanagement, die analog oder digital betrieben werden.



Der motorische Gegenkasten kann in verschiedensten Bereichen eingesetzt werden:

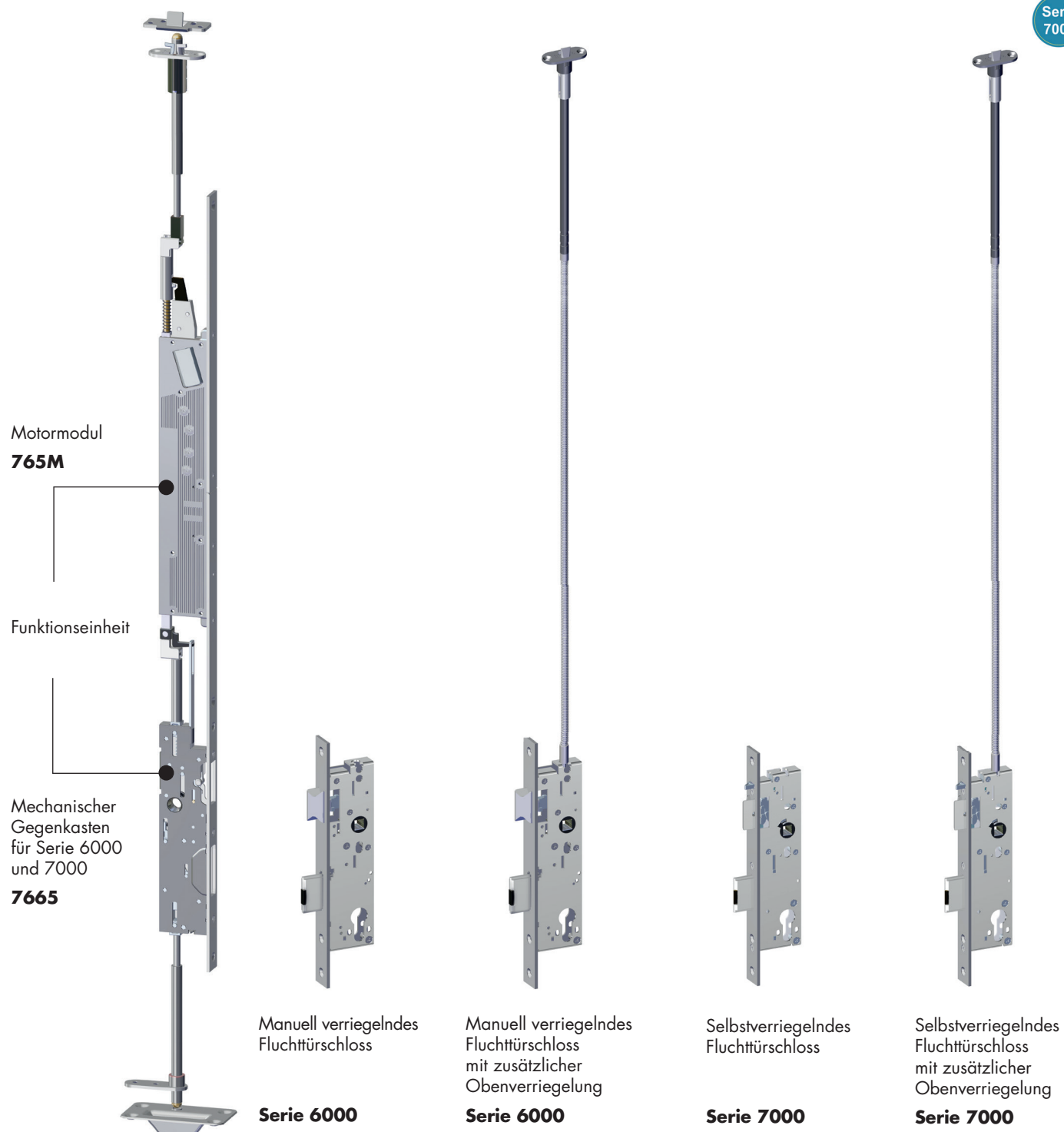


Zertifikate unter: www.wilka.de/downloads/zertifikate.
Weitere Informationen unter: www.mpanrw.de

Kombinationsmöglichkeiten

Der motorische Gegenkasten ist nach EN 179/ EN 1125 und EN 12209 geprüft.

Ein großer Vorteil besteht in der Verwendung von manuell verriegelnden oder selbstverriegelnden Fluchttürschlossern in Verbindung mit der zuvor beschriebenen Türautomation, die durch die neue motorbetriebene Funktionseinheit realisierbar ist. Somit können die WILKA Fluchttürserien 6000 und 7000 integriert werden.



Funktionsbeschreibung



1-FLÜGELIG – AUTOMATIK GANGFLÜGEL

Der Gangflügel entriegelt und öffnet automatisch, während der Standflügel verschlossen bleibt.



1-FLÜGELIG – DAUERENTRIEGELT GANGFLÜGEL

Der Gangflügel ist dauerhaft entriegelt, während der Standflügel verschlossen bleibt.



Dauerbestromt



Keine Brand- und Rauchschutzzulassung



2-FLÜGELIG – AUTOMATIK GANG- UND STANDFLÜGEL

Sowohl der Gangflügel, als auch der Standflügel werden automatisch ent- und verriegelt. Die Schließfolgeregelung bestimmt den Schließvorgang des Türelements und führt die Türen in die vorgeschriebene Verschlusslage.



2-FLÜGELIG – DAUERENTRIEGELT GANG- UND STANDFLÜGEL

Sowohl der Gangflügel, als auch der Standflügel werden automatisch entriegelt und verbleiben dauerhaft entriegelt.

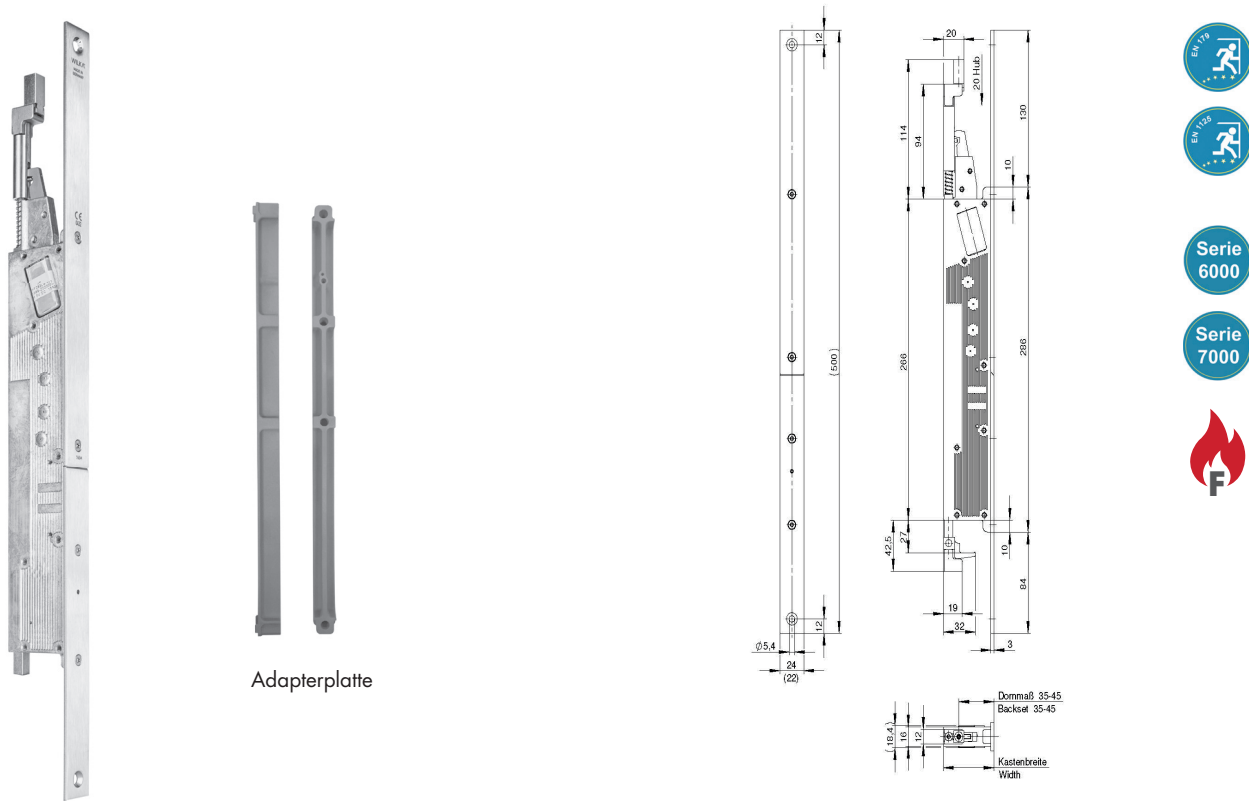


Dauerbestromt



Keine Brand- und Rauchschutzzulassung

765M Motormodul



Motormodul für **automatische Verriegelung im Standflügel**. Kastentiefe 50mm, reaktionsschnell arbeitender Motor, mechanische Kupplung. Geeignet für den Einsatz in Türen für einbruchhemmende Elemente nach DIN EN 1627-1630. Zugelassen für Fluchttüren nach EN 179 und EN 1125.

Funktion:

Nach Impuls bei **zweiflügeligen** Türen: Die untere und obere Verriegelungsstange wird eingezogen, woraufhin die Freigabe des Standflügels erfolgt. Gleichzeitig drücken die Auswerfer im Gegenkasten die Schlossfalle und den Schlossriegel zurück und der Gangflügel wird freigegeben. Durch das Zurückdrücken der Schlossfalle wird auch eine optional verbaute Zusatzverriegelung eingezogen.

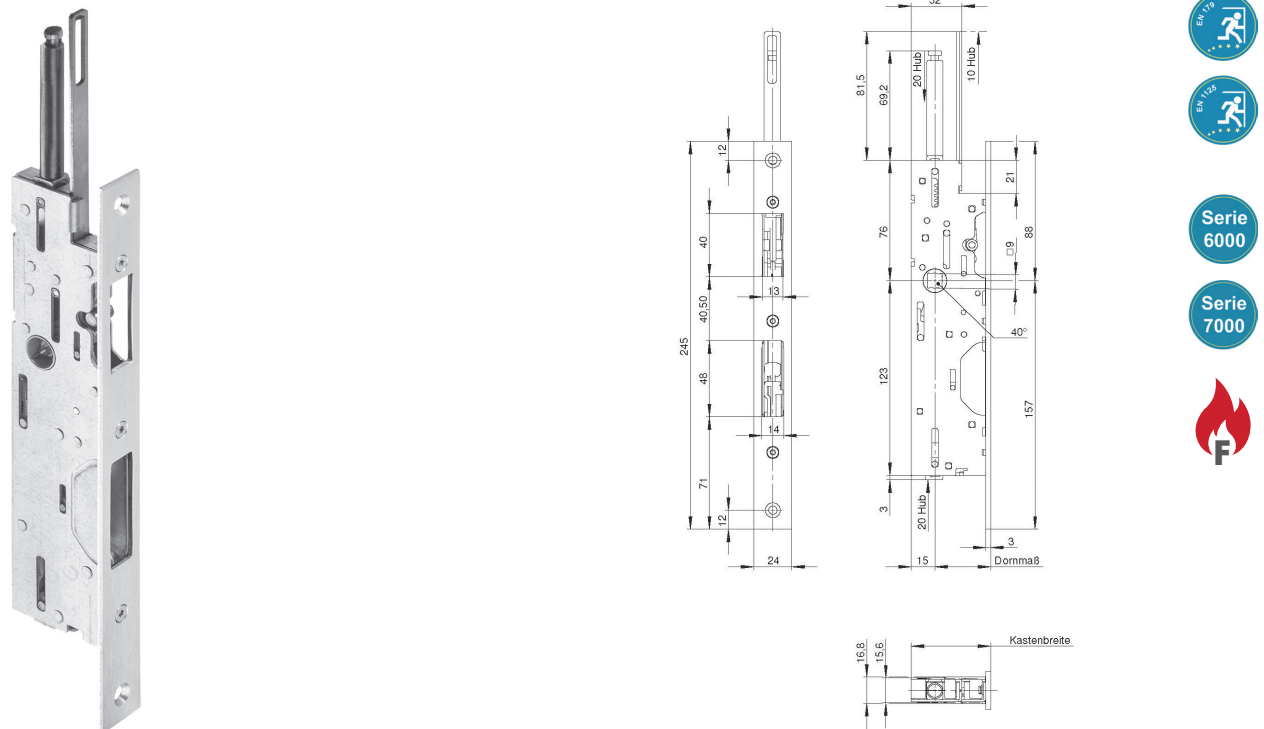
Nach Impuls bei **einflügeligen** Türen: Sowohl die untere als auch obere Verriegelungsstange (Standflügel) bleibt arretiert, gleichzeitig drücken die Auswerfer im Gegenkasten die Schlossfalle und den Schlossriegel zurück. Durch das Zurückdrücken der Schlossfalle wird auch eine optional verbaute Zusatzverriegelung eingezogen.

Im Falle eines Stromausfalls ist kein Energiespeicher nötig. Mechanische Bauteile übernehmen den Schließvorgang des Türelements und führen die Türen in die vorgeschriebene Verschlusslage.

765M Merkmale und Sonderausführungen													
Dornmaß in mm	35	40	45	50*	55*	60*	65*	70*	75*	80*	85*	Flachstulp 22 mm	☐
Kastenbreiten in mm	50	50	50	65	65	65	80	80	80	95	95	U-Stulp 22 mm oder 24 mm	☐
Antriebssperre oben												Riegelüberwachung inkl. 10 m Kabel	–
Stangenausschluss 20 mm												Nussüberwachung inkl. 8 m Kabel	–
Stulp Edelstahl rostfrei												Mit Lappenstulp (Richtungsangabe erforderlich)	–
Flachstulp 24 mm													

■ Standardausführung □ Sonderausführung
* 50 - 60 mm Dorn: 1 Adapterplatte
* 65 - 75 mm Dorn: 2 Adapterplatten
* 80 - 85 mm Dorn: 3 Adapterplatten

7665 Mechanischer Anti-Panik-Gegenkasten



Mechanischer Gegenkasten für **automatische Verriegelung im Standflügel** mit **Antriebssperre unten** gegen gewaltsames Öffnen über die Verriegelungsstange.

9 mm Nuss, Drehwinkel der Nuss 40°, auch mit Beschlägen mit 45° Drehwinkel kombinierbar, Schlosskasten komplett verzinkt, Anschlussgewinde M5. Zur Verwendung von Gangflügelschlossern mit 20 mm Riegelausschluss.

Geeignet für den Einsatz in Türen für einbruchhemmende Elemente nach DIN EN 1627-1630. Zugelassen für Fluchttüren nach EN 179 und EN 1125.

Funktion:

Bei Betätigung eines Drückers oder einer Griffstange/Druckstange werden die Treibriegelstangen des Gegenkastens eingezogen. Gleichzeitig werden Falle und Riegel des Gangflügelschlosses zurückgeschoben. Wird der Standflügel wieder in die Verschlusslage gebracht, löst das Schaltschloss 4685 automatisch die selbstständige Verriegelung der Treibriegelstangen nach oben und unten aus.

Der Anti-Panik-Gegenkasten ist nur kompatibel mit dem Motormodul 765M.

7665 Merkmale und Sonderausführungen													
Dornmaß in mm	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	Flachstulp 22 mm	☐
Kastenbreiten in mm	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95	100	U-Stulp 22 mm oder 24 mm	☐
Antriebssperre unten												Riegelüberwachung inkl. 10 m Kabel	☐
Stangenausschluss 20 mm												Nussüberwachung inkl. 8 m Kabel	☐
Stulp Edelstahl rostfrei												Mit Lappenstulp (Richtungsangabe erforderlich)	☐
Flachstulp 24 mm													

■ Standardausführung □ Sonderausführung



Ihr Firmenstempel

WILKA Schließtechnik GmbH

📍 10 05 70 · 42505 Velbert

☎ +49 2051 2081-0

📠 +49 2051 2081-151

info@wilka.de · www.wilka.de · www.wilka.com